

KWD AUTOMOTIVE GROUP

INTEGRIERTE MANAGEMENT POLITIK

(Annex 1a - MHb)

Die KWD Automotive Group ist eine mittelständische, international tätige Firmengruppe, die Strukturkomponenten und Baugruppen für die Automobilindustrie herstellt. Unsere Managementpolitik wurde auf der Grundlage der Unternehmensphilosophie, der geltenden rechtlichen Rahmenbedingungen und der Anforderungen unserer Stakeholder entwickelt. Wir definieren die Stakeholder für unsere Managementsysteme und analysieren die internen und externen Aspekte, die das Unternehmen und jeden seiner Standorte betreffen.

Der Kontext der Organisation steht im Einklang mit dieser Managementpolitik. Unser Ziel ist die kontinuierliche Verbesserung der Organisation. Durch die Optimierung der Qualitäts-, Umwelt-, Energie-, Informationssicherheits-, Arbeitssicherheits- und Gesundheitssysteme handeln wir nachhaltig. Wir gestalten unsere Prozesse effizient und auditieren sie regelmäßig, um sie zur Verbesserung der Zufriedenheit unserer Kunden anzupassen, mit denen wir eine regelmäßige Kommunikation pflegen. Bei allen betrieblichen Entscheidungen berücksichtigen wir im Voraus die möglichen Auswirkungen unserer Unternehmensaktivität auf Mensch und Natur. Sowohl der Vorstand als auch die Geschäftsführer der einzelnen Werke verpflichten sich, die täglichen Aktivitäten an dieser Managementpolitik auszurichten.

Unser Bekenntnis umfasst die folgenden Punkte:

1. Definition und Entwicklung von Zielen zur Verbesserung der Leistung unserer Integrierten Managementsysteme und unseres Dekarbonisierungsansatzes als Beitrag zu unserer Nachhaltigkeitsstrategie.
2. Erfüllung aller geltenden Compliance-Verpflichtungen, einschließlich Umwelt-, Energie-, Informationssicherheits-, Datenschutz-, Gesundheits- und Arbeitsschutzzvorschriften sowie der Erwartungen unserer interessierten Parteien..
3. Kontinuierliche Bewertung unserer Managementsysteme durch Audits mit einem risikoreduz. Ansatz.
4. Bereitstellung sicherer und gesunder Arbeitsbedingungen (einschließlich des Umgangs mit gefährlichen Gütern - "verantwortliches Chemikalienmanagement") für unsere Mitarbeiter, Berücksichtigung ihrer Bedürfnisse und Förderung ihrer Beteiligung.
5. Umweltschutz, Wasserqualität und -verbrauch, Verringerung von Lärmemissionen, Luft- und Bodenqualität, (3 R's) Reduzierung, Wiederverwendung (Reuse) und Recycling von Abfällen zur Vermeidung von Umweltverschmutzung.
6. Sensibilisierung unserer Mitarbeiter und anderer Interessensgruppen für einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen.
7. Bekämpfung des Klimawandels, um CO2-Neutralität zu erreichen, und Schutz der biologischen Vielfalt und der Ökosysteme sowie Förderung des Tierschutzes.
8. Sicherstellen der Verfügbarkeit von notwendigen Informationen und Ressourcen.
9. Bevorzugen des Erwerbs von energieeffizienten Geräten, Produkten und Dienstleistungen, die den Qualitäts-, Umwelt- und Sicherheitsstandards entsprechen.
10. Entwicklungs- und Konstruktionsaktivitäten, die die Verbesserung der Energie- und Umwelleistung des Unternehmens berücksichtigen, Förderung der Nutzung erneuerbarer Energien und die Reduzierung des Materialeinsatzes sowie Steigerung der Effizienz unserer Prozesse.
11. Beseitigung interner und externer Bedrohungen, Schaffung sicherer Kommunikationskanäle, Schutz und Gewährleistung der Sicherheit des Gruppennetzwerks gemäß dem ISMS.

Eine gesunde Arbeitsumgebung, die Sicherheit und das Wohlergehen der Mitarbeiter sind zentraler Bestandteil unserer sozialen Verantwortung. Ein hohes Leistungsniveau ermöglicht es uns, unsere Rentabilität zu steigern, was sich in der Folge positiv auf die Mitarbeiter und die Kundenzufriedenheit auswirkt und künftige Investitionen in die Entwicklung unseres Unternehmens ermöglicht.

Diese Politik wurde vom Vorstand genehmigt und wird allen Mitarbeitern bekannt gemacht. Die Politik wird jährlich auf ihre Gültigkeit überprüft.